

Mir beeihren uns hiermit, die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft zur

34. ordentlichen Generalversammlung

auf

Montag, den 27. November d. J., vormittags 10 Uhr

nach Blankenburg am Harz im „Hotel weißer Adler“ einzuladen, mit der

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates über die Lage der Gesellschaft und über das Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres.
2. Vorlage der Bilanz und des Geschäftsberichtes für das Geschäftsjahr 1904/05, Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates.
3. Genehmigung zur Aufnahme einer 4½ % Obligationssanleihe im Betrage von Mf. 1 000 000.—, rückzahlbar à 103.

Laut § 6 des Statuts erfühen wir die Inhaber unserer abgestempelten Aktien, ihre Aktien zur Ausübung des Stimmrechtes bis einschließlich den 23. November d. J.

bei unserem Vorstande, hier selbst

oder

bei der Direktion der Diskonto-Gesellschaft, Berlin W

oder

bei der Firma Zuckschwerdt & Beuchel in Magdeburg

oder

bei dem Harzer Bankverein, Akt.-Ges. in Blankenburg Harz

zu hinterlegen oder ihre Depotscheine der Reichsbank oder eines deutschen Notars einzureichen.

Blankenburg Harz, den 4. November 1905.

Harzer Werke zu Rübeland und Zorge.

Der Aufsichtsrat.

Leo Michel.